
Subject: Verständnis Wirkung FIN/DUT

Posted by [Gabbyjay](#) on Mon, 26 Dec 2016 21:16:10 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,

ich habe noch ein paar Theoretische Fragen zur Wirkweise von FIN und DUT.
Insbesondere dahingehend, inwieweit ein gewisser DHT-Ausgangsspiegel dadurch beeinflusst wird.

Die Einnahme von FIN blockt die Umwandlung von T zu DHT ja zu einem gewissen Prozentsatz.

Meine Frage ist, ob der Rest, der nun übrig bleibt, dadurch zustande kommt, dass mit FIN nur 5-AR2 & 3 gehemmt werden (nicht aber 5-AR1 wie mit DUT).

Oder läuft auch die 5-AR2/3-Hemmung nur zu einem gewissen Grade und es bleibt auch hier immer noch ein gewisser Prozentsatz übrig?

Anders ausgedrückt:

Wenn ich jetzt dauerhaft Fin und Dut nehme (womit ja sowohl 5-AR1, als auch 2 und 3 gehemmt werden), und hypothetisch angenommen meinen DHT-Spiegel mittendrin nach oben setze - erhöht sich dann auch das Endergebnis?

Oder wäre das nur bei Verwendung eines der beiden Mittel der Fall, da dann ja nicht alle 5-ARs gehemmt werden?

Subject: Aw: Verständnis Wirkung FIN/DUT

Posted by [Pandemonium](#) on Tue, 27 Dec 2016 00:26:34 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Gabbyjay schrieb am Mon, 26 December 2016 22:16 Oder läuft auch die 5-AR2/3-Hemmung nur zu einem gewissen Grade und es bleibt auch hier immer noch ein gewisser Prozentsatz übrig?

Ja (Serum). Wobei Typ 3 m.M.n. vernachlässigt werden kann, da seine Aktivität in vivo noch nicht nachgewiesen wurde.

Zitat: Oder wäre das nur bei Verwendung eines der beiden Mittel der Fall, da dann ja nicht alle 5-ARs gehemmt werden?

Dut allein hemmt auch Typ 1 und 2, ab ca. 0,1 mg tgl.

<http://smg.photobucket.com/user/hairlosspage/media/dutast4.gif.html>

Subject: Aw: Verständnis Wirkung FIN/DUT

Posted by [Matthias-Rudolph](#) on Tue, 27 Dec 2016 16:41:03 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zu diesem Thema kannst du dir Studien durch lesen. Im englischsprachigem Raum gibt es zu diesem Thema ausführliche Studien.

Subject: Aw: Verständnis Wirkung FIN/DUT
Posted by [Gabbyjay](#) on Wed, 28 Dec 2016 22:38:48 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Müsste man also nach dieser Grafik

<http://smg.photobucket.com/user/hairlosspage/media/dutast4.gif.html>

2,5 bis 3 mg DUT pro Tag einnehmen, um auf 0% steady state DHT-Level zu kommen?

Was genau bedeutet denn letzteres überhaupt?

Und welchen Vorteil hat es, zusätzlich dann noch FIN zu nehmen bzw. warum machen das so viele Leute hier, die beides nehmen?

Subject: Aw: Verständnis Wirkung FIN/DUT
Posted by [Pandemonium](#) on Thu, 29 Dec 2016 14:57:22 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Gabbyjay schrieb am Wed, 28 December 2016 23:38 Müsste man also nach dieser Grafik

<http://smg.photobucket.com/user/hairlosspage/media/dutast4.gif.html>

2,5 bis 3 mg DUT pro Tag einnehmen, um auf 0% steady state DHT-Level zu kommen?

Laut der Studie, aus der die Statistik entnommen ist, senkte 10 mg Dut den DHT-Spiegel um 99%.

Zitat: Was genau bedeutet denn letzteres überhaupt?

"steady state (Medizin/Pharmazie), Erreichen eines konstanten Plasmaspiegels eines Wirkstoffs nach mehreren Gaben"

https://de.wikipedia.org/wiki/Steady_state

Zitat: Und welchen Vorteil hat es, zusätzlich dann noch FIN zu nehmen bzw. warum machen das so viele Leute hier, die beides nehmen?

Ich bezweifle, dass es einen Vorteil gibt.

Subject: Aw: Verständnis Wirkung FIN/DUT
Posted by [Gabbyjay](#) on Sun, 01 Jan 2017 19:38:16 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hm... 10mg wär aber n bischen viel oder?

Subject: Aw: Verständnis Wirkung FIN/DUT
Posted by [Pandemonium](#) on Sun, 01 Jan 2017 21:47:23 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Gabbyjay schrieb am Sun, 01 January 2017 20:38Hm... 10mg wär aber n bischen viel oder?
Gut erkannt.

Selbst die Standardmenge ist bei AGA zu viel meiner Meinung nach.

Subject: Aw: Verständnis Wirkung FIN/DUT
Posted by [Gabbyjay](#) on Tue, 03 Jan 2017 22:27:13 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Also ich versuche mich wirklich, soweit es meine doch sehr knappe Freizeit irgendwie zulässt, mich zunehmend da reinzulesen.

Auf

<http://www.haarerkrankungen.de/expertenrat/faq.php?ParentRubrikID=9#7>
steht in der Antwort auf die Frage Nummer 3 folgender Text von Hr. Dr. Kunte:

"Finasterid hemmt die 5 alpha Reduktase Typ II kompetetiv so stark, dass der DHT Spiegel im Blut um 70 % reduziert wird. DHT entseht weiter durch die 5 alpha Reduktase Typ I."

Das liest sich für mich so, also ob die durch 5AR-II verursachte Umwandlung komplett gehemmt wird und dadurch der DHT-Spiegel um 70% reduziert wird. Die fehlenden 30 kommen durch 5AR-I.

Weiter im Text heißt es dann aber wieder:

"Da die Hemmung kompetetiv ist, bedeutet dies, dass sich Finsterid und Testosteron um den Bindungsplatz am Enzym, 5 alpha Reduktase Typ II, streiten. Fällt die Konzentration von Finasterid im Blut, z.B. durch unregelmäßige Einnahme, oder steigt der Spiegel von Testosteron, z. B. durch medikamentöse Therapie verändert sich der Anteil der gehemmten 5 alpha Reduktase Typ II."

Diesem Abschnitt zufolge wird also 5AR-II doch nicht zu 100% von Fin geblockt.

Das verwirrt mich... was stimmt nun?

Welchen "Hemmungsgrad" der Umwandlung von T zu DHT könnte man beispielsweise mit einer

Kombi aus 1,25 mg Fin und 0,25 mg DUT täglich erreichen?

Subject: Aw: Verständnis Wirkung FIN/DUT

Posted by [Yes No](#) on Wed, 04 Jan 2017 08:05:22 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Gabbyjay schrieb am Tue, 03 January 2017 23:27

Das verwirrt mich... was stimmt nun?

Kein Widerspruch in den Aussagen. "Kompetitive Hemmung": S-5-a-R "dockt" entweder an Finasterid/Dutasterid (hier mit höherer Affinität, irreversibel) oder an Testosteron, d.h. je nach der Situation (Menge Finasterid/Dutasterid im Serum, Menge Testosteron im Serum, Zufall/Proximität -> Wahrscheinlichkeit(en)).
